

Bab L' Bluz

Funky Blues-Rock aus Marokko



Das marokkanisch-französische Power-Quartett Bab L' Bluz holt mit ihrem Debütalbum "Nayda!" den Blues nach Nordafrika. Angeführt von einer afrikanisch-marokkanischen Frau in einem Bereich, der dort seit langem traditionell männlich besetzt ist, widmen sich Bab L' Bluz Ideen der Einheit und einer Revolution der Einstellungen. Werte, die mit Marokkos "nayda"-Jugendbewegung verzahnt sind – einer neuen Welle marokkanischer Künstler:innen und Musiker:innen, die sich an der lokalen Tradition orientieren und dabei im marokkanisch-arabischen Dialekt "Darja" Worte der Freiheit singen.

Durch ein gewölbtes Tor in die Medina, im Inneren eines Labyrinths aus Gassen, gesäumt von Geschäften, die Gewürze und parfümierte Öle, seltenes Vinyl und handgefertigte Instrumente verkaufen, erklingt der Blues. Altertümlich und aktuell, funky und rhythmisch, getragen von arabischen Texten, aufsteigenden Vocals und basslastigen Grooves scheint es aus dem Herzen des Maghreb zu pulsieren.

Bab L' Bluz wurde 2018 als Hommage an die Gnawa-Kultur geschaffen und hat Aufmerksamkeit erregt. Die Gnawa-Kultur ist eine jahrhundertealte marokkanische Praxis, die in islamischen und afrikanischen Traditionen südlich der Sahara verwurzelt ist und Musik mit der Guembri – der dreisaitigen Basslaute – erzeugt. Bab L' Bluz haben Türen geöffnet – das Wort "bab" bedeutet auf Arabisch "Tor".

"Mehr als alles andere auf der Welt sind wir eine Rockband", erklärt Frontfrau Yousra, die wie eine Berber-Kriegergöttin singt, schreit und Riffs aus ihrer mit Ziegenleder überzogenen Awicha (kleine Guembri) abfeuert.

Facebook: <https://www.facebook.com/BabLBluz>

YouTube:

<https://www.youtube.com/playlist?list=PL2wETugERawE1pwQ4gDbNai3voO4TpE8R>

Foto: Bab L' Bluz / Credit: Bab L' Bluz

Veranstaltergemeinschaft: Stadt Bochum, Bahnhof Langendreer und Bochumer Veranstaltungs-GmbH. In Kooperation mit Interkultur Ruhr / Regionalverband Ruhr.
Mit freundlicher Unterstützung der Sparkasse Bochum sowie der Stiftung der Sparkasse Bochum zur Förderung von Kultur und Wissenschaft, WDR Radio Cosmo, USB Bochum GmbH.